



Die Johanniter in Nordrhein-Westfalen

Dezember 2024

Johanniter küren die besten Rettungs-Teams aus NRW

Gold beim „Erste-Hilfe-Olympia“

Bad Oeynhausen Mit großem Jubel, Konfetti und Pokalen wurden die besten Rettungsprofis und Nachwuchsretter der Johanniter NRW im September in Bad Oeynhausen gefeiert. Beim traditionellen „Landeswettkampf Erste Hilfe“ errangen am Ende ein Team aus dem Regionalverband Essen, zwei aus dem RV Ruhr-Lippe und zwei aus dem RV Aachen-Düren-Heinsberg die Sieger-Plätze in den fünf Kategorien. Bei der Siegerehrung beglückwünschten die Schiedsrichtenden ausdrücklich alle teilnehmenden Teams zu ihren starken Leistungen in der Ersten Hilfe und Lebensrettung sowie für ihren tollen Teamgeist.

An den 16 Wettkampfstationen im Kurpark und in der Innenstadt von Bad Oeynhausen mussten

täuschend echt geschminkte, blutende Wunden bei „verunfallten“ Menschen versorgt, ein verunfallter Fahrer aus einem LKW befreit und Herz-Lungen-Wiederbelebungen durchgeführt werden. Die jüngsten Teilnehmenden im Grundschulalter lösten beim Kreativtest gemeinsam Bastel- und Team-Aufgaben.

Rund 50 Schiedsrichtende achteten genauestens darauf, ob die Helferinnen und Helfer schnell und korrekt handelten und beurteilten sie fair nach festen Kriterien.

Fünf Mal Gold in Bad Oeynhausen

„Wir haben in Bad Oeynhausen eine tolle Stimmung erlebt, sowohl untereinander als auch mit den Menschen vor Ort, die interessiert an unserer ►

Arbeit waren“, fassten die NRW-Landesvorstände Matthias Cramer und Udo Schröder-Hörster die Stimmung beim „Tag der Johanniter“ zusammen. Sie begleiteten die gesamte Veranstaltung vom Empfang am Freitagabend über Gottesdienst, den Wettkampf und die Siegerehrung am Samstag. Viele Interessierte nahmen sich Zeit zum Zuschauen und für Gespräche mit den vielen hundert Johannitern in ihrer Stadt.

Die Unterstützer

Glücklicherweise können sich die Johanniter auf tatkräftige Unterstützung von Partnerunternehmen verlassen: Edeka WEZ, RTC Computer GmbH und die Ev. Kirche von Westfalen engagierte sich stark mit ihren Spenden bzw. Kollektivismitteln für das Ehrenamt. Ferner halfen dankenswerterweise: Volksbank in Ostwestfalen, Ambulanz Mobile, MS Rescue, Hummer Catering und MOHAG Kraftfahrzeuge sowie weitere Unternehmen.

Der „Landeswettkampf Erste Hilfe“ wird alle zwei Jahre für die rund 8500 Ehrenamtlichen der Johanniter in Nordrhein-Westfalen in wechselnden Städten veranstaltet. Der nächste Tag der Johanniter NRW wird 2026 im RV Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen stattfinden.

Weitere Informationen:
johanniter.de/nrw/taj



Regionalverband Rhein-Ruhr

Spannende Spurensuche: Johanniter in Duisburg

Duisburg Bei einer exklusiven Veranstaltung für unsere Fördermitglieder ging es auf spannende Spurensuche zur ältesten Niederlassung des Johanniterordens im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation. Das Interesse war groß: Rund 50 Interessierte waren der Einladung gefolgt. Jörg Zimmer, Journalist, Ehrenritter und Duisburger mit Leib und Seele, berichtete über die enge Verbindung zwischen seiner Heimatstadt und den Johannitern. Hiervon zeugen noch heute die Johanniterstraße in Hochfeld oder der Johanniter-

weg in Walsum, ebenso das Johanniter-Krankenhaus, Johanniter-Stift und die Dienststelle der Johanniter-Unfall-Hilfe in Wanheimerort. Rund um die Marienkirche in der Altstadt, im Stadt- und Landesarchiv sowie in Duisburger Geschichtsbüchern fand Jörg Zimmer wichtige Hinweise darauf, dass Johanniter nach dem zweiten Kreuzzug vor den Mauern der Stadt die erste Niederlassung auf deutschem Boden gründeten. In der Mitte des 12. Jahrhunderts bauten sie dort ein Hospital und eine Kirche. Mit viel Hintergrundwissen und Witz referierte Jörg Zimmer über die Wurzeln der Johanniter und Ordensgründer Bruder Gebhard. Für die Teilnehmenden wurde deutlich, in welchem Zusammenhang die jahrhundertealte Tradition des Johanniterordens und ihr Wirken im Dienste der Menschlichkeit bis heute stehen.



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Herausgeber / Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Landesverband Nordrhein-Westfalen
Siegburger Straße 197, 50679 Köln
Tel. 0221 99399-0, Fax 0221 99399-199
info.nrw@johanniter.de

Redaktion / Dr. Tobias Eilers (verantwortlich)

Layout / ARTWORK Werbeagentur

Druck, Verlag / Zeitfracht Medien GmbH
Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg



Regionalverband Köln/Leverkusen/Rhein-Erft

90. Johanniter-Kita in NRW in Pulheim eröffnet

Pulheim Mit der Eröffnung der 90. Kita in Pulheim setzen die Johanniter NRW ein starkes Zeichen für die Förderung und Bildung von Kindern. „Die ersten Lebensjahre eines Kindes sind von unschätzbarem Wert. Hier werden die Grundlagen für das weitere Leben gelegt.



Deshalb ist uns das Kita-Wachstum in unserem Verband besonders wichtig und die damit verbundene frühkindliche Bildung!“, so Marius Mainzer, Mitglied des Regionalvorstandes. Die Einrichtung in der Pulheimer Kometenallee existiert seit 2022 und ging am 1. August 2024 als achte Kita im Rhein-Erft-Kreis in die Trägerschaft der Kölner Johanniter über. Die Einrichtung ist aktuell in einem attraktiven Containerbau untergebracht und verfügt unter anderem über vier Gruppen- und vier Nebenräume, zwei Ruheräume, einen Bewegungsraum sowie ein großes Außengelände.

Regionalverband Essen

Zweites Familienfest mit Blaulicht

Essen Zusammen mit der Gewerkschaft der Polizei (GdP) fand auf dem Gelände der Johanniter Kettwig Ende August das 2. Familienfest mit Blaulicht statt. Bei bestem Wetter gab es ein buntes Rahmenprogramm für Kinder mit einem kostenlosen Bungee-Trampolin als Highlight. Verschiedene Einsatz- und Spezialfahrzeuge standen zur Besichtigung bereit; die Mitarbeitenden von Johanniter und Polizei zeigten ihre Arbeitsmittel. Besonders bestaunten die Besucherinnen und Besucher die Vorführungen der Karategruppe der Polizei und die Einsatzvorführungen der Auszubildenden zum Notfallsanitäter der



Rettungsdienstschule der Johanniter in Essen. Rund 60 ehrenamtliche Helfer der Johanniter sorgten mit für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und dafür, dass Kinderaugen strahlten.

Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen

Schnelle Hilfe für verletzte Vierbeiner

Sankt Augustin Die Johanniter schulen die Erste Hilfe mit praxisnahen und lebendig gestalteten Kursen. Auch spezielle Interessentengruppen hat



das Team von Frank Sandkühler dabei im Blick. Beim Angebot „Erste Hilfe für Hund und Halter“ vermitteln die Johanniter die wichtigsten Maßnahmen, um einem Tier im Notfall zu helfen. Die Teilnehmenden lernen an Hunde-Dummys die wichtigsten Handgriffe. Sie wissen danach zum Beispiel, wie man eine Maulschlinge anlegt oder eine verletzte Pfote verbinden kann. So kann dem verletzten Tier schnell geholfen werden, bis eine Tierärztin übernehmen kann.

Mehr Informationen und freie Kurse im Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen unter: <https://bit.ly/EHHund>

Regionalverband Ruhr-Lippe

Gelsenkirchener Gesamtschule spendet 2.600 Euro

Gelsenkirchen Kurz vor den Sommerferien haben die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Horst in Gelsenkirchen eine beeindruckende Summe in Höhe von 2.600 Euro für die Johanniter im Regionalverband Ruhr-Lippe gesammelt, um damit bedürftige Menschen zu unterstützen. Bei einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung des Schuljahres

in der Sporthalle verkündete die stellvertretende Schulleiterin Swantje Schewpe unter großem Applaus der Schulgemeinschaft stolz die erfolgreiche Spendenaktion. Anschließend überreichte sie einen symbolischen Spendenscheck an Robin Beckmann von den Johannitern, der sich herzlich im Namen der Johanniter Ruhr-Lippe bedankte und das starke Engagement der



Schülerinnen und Schüler lobte. Wir freuen uns sehr über diese großartige Spende der Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule und bedanken uns ganz herzlich dafür. Gemeinsam können wir dazu beitragen, Menschen in Not zu helfen.

Regionalverband Lippe-Höxter

Mit Herzblut für die Region im Regionalvorstand

Detmold Dr. med. Johann P. Addicks und Patrik Benzler sind vom Landesvorstand der Johanniter NRW zu neuen Mitgliedern des Regionalvorstandes Lippe-Höxter berufen worden. In einem Fest-Gottesdienst mit rund 100 Gästen führten die Landesvorstände Matthias Cramer und Udo Schröder-Hörster sie in der Detmolder Martin-Luther-Kirche in ihr Amt ein. Das Duo führt den Regionalverband



(V. li.) Udo Schröder-Hörster, Patrik Benzler, Bundespfarrer Frank Neumann, Dr. med. Johann P. Addicks und Matthias Cramer.

mit seinen 202 ehren- und 240 hauptamtlichen Mitarbeitenden

gemeinsam. Beide Vorstände stecken viel Herzblut in ihre Arbeit: „Teamgeist und Ehrenamt nachhaltig stärken, künftige Herausforderungen in enger Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden, Kommunen und Partnern angehen – das haben wir uns auf die Fahne geschrieben, um hochwertige Leistungen zu bieten und ein starker Partner in der Region zu sein“, so Patrik Benzler.

Regionalverband Niederrhein

Schutz im digitalen Raum für Fördermitglieder



Neuss Bei der Veranstaltung „Cyber-Kriminalität und IT-Sicherheit“ in der Johanniter-Regionalgeschäftsstelle in Neuss referierte Stefan Klein über die zunehmenden Gefahren im digitalen Raum. Der Geschäftsführer der OVS Computer Handels GmbH erklärte den Fördermitgliedern aus dem Regionalverband Niederrhein anschaulich, wie Hacker vorgehen, wo die Gefahren im digitalen Alltag

liegen und warum es auch für Privatpersonen so wichtig ist, sich aktiv zu schützen. Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Tipps zur Passwortsicherheit, dem sicheren Umgang mit E-Mails und den neuesten Schutzmechanismen. Für die Fördermitglieder war es ein Augenöffner, der sie mit dem nötigen Wissen ausstattete, um in der digitalen Welt sicher zu navigieren.

Regionalverband Aachen-Düren-Heinsberg

Mobilität auf zwei Rädern



Marc Paulzen, pädagogischer Leiter, Regionalverbandspfarrer Armin Drack und Dirk Fassbender, Fachbereichsleiter (v.li.)

Geilenkirchen Auf dem Fahrrad zur Schule oder mal eben in die Stadt, um Freunde zu

Regionalverband Südwestfalen

Drohnenstaffel übt Wasserrettung mit DLRG

Olpe In unseren Erholungsgebieten kann viel passieren – das weiß niemand besser als die Retterinnen und Retter der Hilfsorganisationen in Südwestfalen. Deshalb trainierten die Ehrenamtlichen der Johanniter-Drohnenstaffel live vor Publikum Übungen mit der DLRG die Rettung einer Schwimmerin im Biggensee. Gäste der lokalen Rotary-Clubs und Vertreter von Polizei und Feuerwehr kamen auf Einladung des ehrenamtlichen Regionalvorstands Wilhelm Dyckerhoff am Biggensee zusammen und erlebten hautnah, wie effektiv modernste Technologie bei Rettungsmissionen eingesetzt werden kann. Dank fachmännischer Steuerung konnte die mit Wärmebildkamera ausgestattete und an Bildschirme in den Einsatzleitwagen verbundene Johanniter-Drohne eine vermisste Schwimmerin schnell und präzise aufspüren und ihre Rettung aus der Luft anleiten. „Wunderbar, dass diese Premiere so toll geklappt hat. Das ist die beste Grundlage für die kommenden Notfall-Einsätze, wo wir gut abgestimmt Menschenleben retten müssen“, so Holger Sonder-

treffen? Für die meisten Kinder ist das selbstverständlich, für die Kinder und Jugendlichen in unserer stationären Wohngruppe „Kompass“ war es bisher nur ein Traum. Dank der guten Vernetzung in der Johanniterfamilie sind nun für die Kinder Räder da. Möglich wurde das durch Johanniter-Regionalverbandspfarrer Armin Drack, der den Kontakt vermittelte, und eine großzügige Finanzspritze für den Erwerb der runderneuterten Räder bei der Radwerkstatt der WABe e.V. in Aachen. „Eine großartige Sache für die Kinder unserer Einrichtung“, sagt Fachbereichsleiter Dirk Fassbender. Er wünscht sich den Kindern und Jugendlichen mehr Herzenswünsche wie Sportgeräte und Ausflüge ermöglichen zu können. Auch Ihre Spende hilft:

[Spendenkonto des RV Aachen-Düren-Heinsberg](#)
IBAN DE19 3702 0500 0004 3186 18
SozialBank; Stichwort: „Jugendhilfe“

mann, ehrenamtlicher Leiter der Johanniter-Drohnenstaffel. Die Johanniter Südwestfalen danken ihren Förderern für die Unterstützung solch lebensrettender Projekte!



Regionalverband Östliches Ruhrgebiet Erfolgreiche Evakuierung nach Bombenfund

Dortmund Anfang August zeigte sich einmal mehr das beeindruckende Engagement von rund 50 ehrenamtlichen Johanniterinnen und Johannitern. Als auf dem Gelände des Rombergparks in Dortmund ein Blindgänger entdeckt wurde, war schnelle Hilfe gefragt. Um die Sicherheit zu gewährleisten, mussten rund 1.000 Menschen im Umkreis von 250 Metern evakuiert werden. Betroffen waren auch die Menschen in zwei

Pflegeeinrichtungen, für die die Johanniter eine Betreuungsstelle im Paul-Ehrlich-Berufskolleg einrichteten. Erstmals wurde in der Dortmunder Regionalgeschäftsstelle an der Wittbräucker Straße in Zusammenarbeit mit den Johannitern aus Ruhr-Lippe und den Maltesern Gütersloh eine Kücheneinheit aufgebaut. Mit vereinten Kräften stellten die Helferinnen und Helfer das Verpflegungsmodul NRW, den klassischen Feld-



kochherd und die Einsatzküche LKW zusammen und bereiteten 900 Portionen Mittagessen zu – genug, um alle Einsatzkräfte und die evakuierten Pflegebewohnerinnen und -bewohner zu versorgen. Ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für diesen großartigen Einsatz!

Regionalverband Rhein.-/Oberberg Neuer Johanniter-Schulsanitätsdienst

Bergisch Gladbach Für den Notfall gewappnet sein und professionelle Erste Hilfe leisten – das motivierte die Jugendlichen der Gesamtschule Paffrath, einen Johanniter-Schulsanitätsdienst zu gründen. Ilinka Fonti, Fachbereichsleiterin für Ausbildung und Jugendverbandsarbeit, besuchte die Schülerinnen und Schüler, stellte den Dienst vor und ermöglichte Übungen in Reanimation, Erste-Hilfe-Einsätzen sowie einen Blick



in einen Rettungswagen. Im Johanniter-Schulsanitätsdienst lernen Jugendliche die Bedeutung von Hilfsbereitschaft für unser Miteinander kennen. Dazu gehört auch der Umgang mit

Gaffenden und Menschen, die in Notfallsituationen eher zum Handy greifen, statt zu helfen. In unserem Regionalverband Rhein.-/Oberberg gibt es jetzt sechs Johanniter-Schulsanitätsdienste. Nur durch regelmäßige Schulungen und professionelle Ausstattung kann der Dienst wirksam sein. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Ausbildung der Helfer von morgen, vermitteln soziale Verantwortung und fördern Engagement.

Regionalverband Minden-Ravensberg Kleine Gärtner legen Gemüsebeet an

Petershagen Die Kinder der Johanniter-Kita „Regenbogen“ in Petershagen können ihr eigenes Gemüse ernten. Gemeinsam mit der Edeka Stiftung haben unsere kleinen Gärtner ihre grünen Daumen bewiesen und in den Sommermonaten fleißig Gemüse im Hochbeet gepflanzt. Von

knackigen Karotten bis zu frischen Gurken – die Kinder hatten riesigen Spaß und haben viel über den Anbau von Gemüse gelernt. Mit viel Eifer und Freude wurde das Gemüsebeet gestaltet, und zum Schluss mussten die Pflanzen regelmäßig gegossen werden, um gut wachsen zu



können. Nun freuen sich die Kinder daran, die Früchte ihrer Arbeit zu sehen und das Gemüse zu ernten.

Regionalverband Bergisches Land 25 Jahre Johanniter-Haus Erkrath

Erkrath Alt und Jung unter einem Dach – das ist seit einem Vierteljahrhundert das Erfolgsrezept des Johanniter-Hauses in Erkrath. Gemeinsame Feiern, Aktionen und Projekte von Familienzentrum und Kindertageseinrichtung, Wohnen mit Service und Begegnungsstätte Alt und Jung bringen die Generationen in Kontakt und schaffen die Gelegenheit zum Austausch. Mit einem bunten Jubiläumsfest

haben wir am 31. August das 25-jährige Bestehen gefeiert. In ihren Grußworten würdigten Bürgermeister Christoph Schultz und Landrat Thomas Hendele die Bedeutung des Hauses und die wertvolle Arbeit, die dort geleistet wird. Anschließend war für beste Unterhaltung gesorgt: Es gab Tanz- und Theateraufführungen, Bastelangebote, Rundfahrten mit dem Unimog, Ritterspiele und -basteleien



und Infos zu den Angeboten der Johanniter. Viele große und kleine Gäste, Familien aus der Kindertageseinrichtung, Bewohnerinnen und Bewohner, Nachbarn aus dem Quartier folgten der Einladung und feierten gemeinsam.

Regionalverband Ostwestfalen Stabile Seitenlage für die Psyche

Bielefeld Unser Bielefelder Kollege Peter Recht unterstützte einen besonderen ehrenamtlichen Einsatz beim „Parookaville“ in Weeze, einem der größten Musikfestivals in Europa mit 225.000 Besuchern an vier Tagen. Mit rund 20 weiteren Johannitern aus ganz Deutschland war Peter Recht im Team Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) unterwegs. Neben körperlichen

Blessuren wurden dabei auch psychiatrische Fälle behandelt. Diese hatten meist eine entsprechende Vorgeschichte.



Parallel waren jeweils zwei bis drei PSNV-Teams zu zweit auf dem Gelände im Einsatz. Für die anderen 730 Sanitäterinnen und Sanitäter waren sie bei psychiatrischen Notlagen eine wertvolle Unterstützung. Alle Patienten wurden in stabilem Zustand entlassen. Der Umgang mit psychischen Ausnahmesituationen erfordert sehr spezielle Anforderungen und Fingerspitzengefühl.

Regionalverband Münsterland/Soest

Suppe & Solidarität: Johanniter-Obdachlosenhilfe auch im Sommer aktiv

Münster Dank Ihrer Unterstützung konnten die Ehrenamtlichen unserer Johanniter-Kältehilfe nun auch im Sommer obdachlose Menschen mit Essen und Getränken versorgen. Damit helfen Sie uns, die Versorgungslücke – unabhängig der Jahreszeit – zu schließen und den Hunger der

Obdachlosen nachhaltig zu bekämpfen. Diese wichtige gesellschaftliche Aufgabe wollen wir nun dauerhaft erfüllen und wandeln den Namen entsprechend in Johanniter-Obdachlosenhilfe. Unverändert bleibt aber die Bitte an Sie, uns dabei mit Ihren Spenden zu unterstützen. Für Ihre Hilfe sagen wir schon jetzt „DANKE!“



Spendenkonto:

Johanniter-Unfall-Hilfe Münsterland/Soest

BIC: BFSWDE33XXX

IBAN: DE63 3702 0500 0004 3213 18

Kalte Nacht. Einsame Nacht.

Schenken Sie Menschen in Ihrer Region ein Stück Menschlichkeit.
Mit unserer Kältehilfe für wohnungslose Menschen.



Bitte helfen auch Sie!

Spendenkonto

SozialBank

IBAN DE25 3702 0500 0004 3150 18

BIC BFSWDE33XXX

Stichwort Kältehilfe NRW

Jede Spende hilft!



JOHANNITER

www.johanniter.de/nrw/kaeltehilfe

